

# LEBENSHAUSPOST



„Und doch bist du, Herr, unser Vater! Wir sind der Ton, und  
du bist der Töpfer! Wir alle sind das Werk deiner Hände.“

Jesaja 64,7



## IMPRESSUM

### KONTAKT

Mühlweg 10 | 76703 Kraichtal  
Tel.: 0 72 51 - 9 82 46 20  
E-mail: lebenshaus@cvjmbaden.de  
Internet: www.cvjm-lebenshaus.de  
www.cvjmbaden.de

### SPENDENKONTO

Volksbank Kraichgau eG  
IBAN: DE86 6729 2200 0005 4666 01  
BIC: GENODE61WIE  
Spende LH

### MITWIRKUNG

Gestaltung: Christian Herbold & Simon Schuh  
Fotos: Christian Herbold & Simon Schuh  
Redaktion: Christian Herbold

*Die Lebenshauspost erscheint viermal im Jahr und wird auf Wunsch kostenlos versandt. Sie kann ebenfalls digital versendet werden.*

## Liebe Freundinnen und Freunde des Lebenshauses,

die Geschichte verstehen, das Jetzige leben und das Zukünftige gestalten – diese drei Dimensionen spielen für uns im Lebenshaus immer zusammen. Besonders lebendig wurde dieser Dreiklang am Lebenshaus-Wochenende (LeWo) mit dem Auftakt zum Jubiläumsjahr 2026. Wir haben aus den vier Jahrzehnten der Lebenshaus-Geschichte Einblicke bekommen. Und wir durften erleben, wie sich bei allem Wandel die Mitte bleibt: gemeinsam leben – gemeinsam glauben – gemeinsam dienen. Damit ist auch für die Gestaltung der Zukunft ein starkes Fundament gegeben.

Emily Heizmann hat beim LeWo mit ihrer bemerkenswerten Andacht „ihr“ Lebenshaus-Erleben formuliert. Diese Andacht hat uns so beeindruckt, dass wir sie in einer gekürzten Form in die Mitte dieser Lebenshaus-Post stellen (S. 10-11).

Zukunft gestalten wir zentral mit unserem Jahresteam. Auf den Seiten 6-7 berichten sie von ihren Erfahrungen. Bitte nutzt Eure Möglichkeiten, mit den Freiwilligen direkt ins Gespräch zu kommen, das ist sehr wertvoll!

Veränderungen gibt es immer wieder auch im Team. Simon Schuh wird zum Sommer ausscheiden und will sich beruflich ganz neu orientieren. Das ist für ihn verständlich und für uns ein

schmerzlicher Abschied. Erste Spuren für eine gute Nachfolge sind bereits im Gespräch. Wir hoffen, dass uns ein nahtloser Übergang gelingt und die Nachfolge-Person mit dem neuen Jahresteam im Spätsommer starten kann.

Ein persönliches Highlight ist unser neuer Merch (Shirts & mehr mit unserem Logo). Auf Seite 5 bzw. in der Truhe findet Ihr unsere neue Kollektion. Wie auch beim sonstigen Design schlicht und reduziert – das kommt bei jungen Erwachsenen stark an und auch ich habe mich gerade neu eingekleidet. Lebenshaus für unterwegs oder zum Verschenken – deckt Euch ein.

Nicht zuletzt lege ich Euch die vielen Veranstaltungen ans Herz, zu denen wir einladen (Übersicht S. 19). Besonders der Abend für Frauen mit Cornelia Schmid am 19. März ist eine Empfehlung – allerdings nur für Frauen. Thema: „Die Kunst, sich selbst ein Bein zu stellen“

Mit herzlichen Grüßen und Gottes Segen aus dem CVJM Lebenshaus

Euer / Ihr



*Christian Herbold*

# NEUER MERCH



Dient einander – jeder mit der Gabe, die er erhalten hat. So erweist ihr euch als gute Verwalter der Gnade, die Gott vielfältig schenkt. 1 Petr. 4,10

Den Merch (oversized Shirts / Hoodie / Cap / Socken ...) gibt es jetzt an der Rezeption zu kaufen. Alle Produkte sind komplett fair hergestellt und gehandelt. Ein Versand ist leider nicht möglich. Neben dem Lebenshaus werden wir den Merch deshalb auch auf ausgewählte Veranstaltungen (z.B. Badentreff / DV...) mitnehmen und anbieten.

Unser neuer Merch für die Zielgruppe der jungen Erwachsenen ist angekommen. In ihrer Andacht zum Lebenshausjubiläum (S. 10+11) geht Emily noch einmal darauf ein und erzählt, was sie inhaltlich damit verbindet. Der neue Merch wurde von aktuellen und ehemaligen Freiwilligen, gemeinsam mit einer Agentur, entwickelt. Im Fokus steht das Wort "dienen", das ich auf verschiedene Art und Weise durchzieht.



# NEUES AUS DEM JAHRESTEAM

Viele Highlights und Meilensteine liegen mit dem Ende des Winters hinter uns. So zum Beispiel das Elternwochenende, das Anfang Dezember stattfand. Unsere Freunde und Familien wurden ins Schloss eingeladen und hatten so die Möglichkeit selbst zu sehen, wo wir jetzt arbeiten, wohnen und Gemeinschaft erleben. Teil des Elternwochenendes war außerdem eine historische Schlossführung, sowie ein Angebot, bei dem unsere Familien selbst in den Bereichen mitarbeiteten und so einen besonders tiefen Einblick in unseren Alltag und unsere Tätigkeiten zu bekommen.

Nach dem Weihnachtsurlaub fanden, wie jedes Jahr, die Neujahrstage statt. Dank der tatkräftigen Unterstützung von vielen Ehemaligen konnten auch wir die tolle Atmosphäre dieser Freizeit genießen. Silvester konnten wir so mit unvergesslichem Buffet und vielen Gästen und später in kleinerer Runde im Jahresteam sehr schön feiern.

Im Januar hatten wir dann zehn Tage Zwischenseminar hier im Schloss. Neben vielen relevanten und interessant gestalteten Themen, Workshops und

vielen anderen Angeboten war auch die Gemeinschaft mit über 100 anderen Freiwilligen einzigartig. Besonders wertvoll war für mich die Möglichkeit andere FSJ-Teams und Einsatzstellen kennenzulernen und neue Kontakte zu knüpfen.

Ganz anders, aber nicht weniger besonders, waren unsere Erfahrungen beim 40-jährigen Jubiläums-LeWo bei dem Menschen aus allen Generationen hier zusammenkamen. Durch die Aufarbeitung der Lebenshausgeschichte und viele Berichte von Mitarbeitern aus der jeweiligen Zeit, wurde uns ein tiefer Einblick in die Geschichte unserer Arbeit gegeben, die mich manches jetzt mit anderen Augen sehen lässt.

Der Bereichswechsel markierte Anfang Februar die Halbzeit unseres Freiwilligendienstes. Und auch, wenn es sich surreal anfühlt, dass wir jetzt schon näher am Ende unserer FSJs sind als an ihrem Beginn, tut der frische Wind neuer Abläufe und Aufgaben sehr gut.

Zum zweiten Halbjahr ist auch Julia aus Brasilien zu uns gestoßen und Teil des Jahresteams. Sie wird das nächste hal-

be Jahr über im Service Arbeiten, und ist schon jetzt ein fester Teil des Teams.

Abschließend kann ich zum ersten Halbjahr sagen, dass ich die bisherige Zeit hier sehr genossen habe. Ich habe mich voll hier eingelebt und mich an die Abläufe gewöhnt, ohne in einen öden Alltagstrott zu verfallen. Das liegt, denke ich, vor allem an den unterschiedlichen Freizeiten und Events, die sehr viel Abwechslung bringen und mich in Kontakt mit vielen unterschiedlichen Menschen bringen. Auch der Bereichswechsel ist in meinen Augen sehr wertvoll, da er mir nochmal eine ganz neue Seite der Le-

benshausarbeit gezeigt hat und mich vor neue Herausforderungen stellt. An diesen kann ich in diesem geschützten Umfeld wachsen ohne zu verzweifeln. Zum Beispiel der Kontrast, zwischen dem klaren Tagesablauf der Küche und der sehr abwechslungsreichen Werkstatt war für mich eindrücklich und ist eine der vielen Besonderheiten des Freiwilligendienstes im Lebenshaus.

Auch mit dem Leben in der WG bin ich sehr zufrieden. Ich bin mit einigen anderen Jahresteamern wirklich gut befreundet und schätze die Gemeinschaft, die ich in diesem Team genießen darf.

Für das JT 25/26: Adrian



# Bauen im Schloss

„MEHR Lebenshaus“ haben wir über unseren Transformations-Prozess geschrieben. Das Schloss als Heimatort unserer Arbeit ist dafür eine zentrale Grundlage. Darum gilt das MEHR auch für die Instandhaltung unseres Gebäudes. Konkret heißt dieses MEHR:

## ► MEHR Projekte:

Wir gehen proaktiv und strategisch die Instandhaltung an, erhalten die Substanz und setzen auf langfristig gute Lösungen. Aktuell geht es um

## ► MEHR Team:

Das Bauteam aus Ehrenamtlichen ist mit Engagement und Expertise dabei, um die Projekte gut auf den Weg zu bringen und die Umsetzung zu begleiten. Dazu kommt mit Emanuel Hauer eine Ergänzung für Markus Peto in der Leitung der Haustechnik. Emanuel war im Jahresteam 2019/20 und wir als Zimmermanns-Meister mit einem Umfang von 50% ab April bei uns mitarbeiten.

## ► MEHR Beteiligung:

Wir laden Einzelne und Gruppen ein, bei Projekten mitzumachen. Dazu demnächst mehr auf der Homepage, in der Vereinspost und auf weiteren Wegen.

## ► MEHR Spenden:

Für den aktiven Erhalt brauchen wir auch konkret Spenden. Das geht von Bauma-

terial zur Verpflegung der ehrenamtlichen Teams. Besonders für diesen Spenden-Bereich sprechen wir auch die Menschen in Unteröwisheim an. Es ist auch ihr Schloss, das wir erhalten.

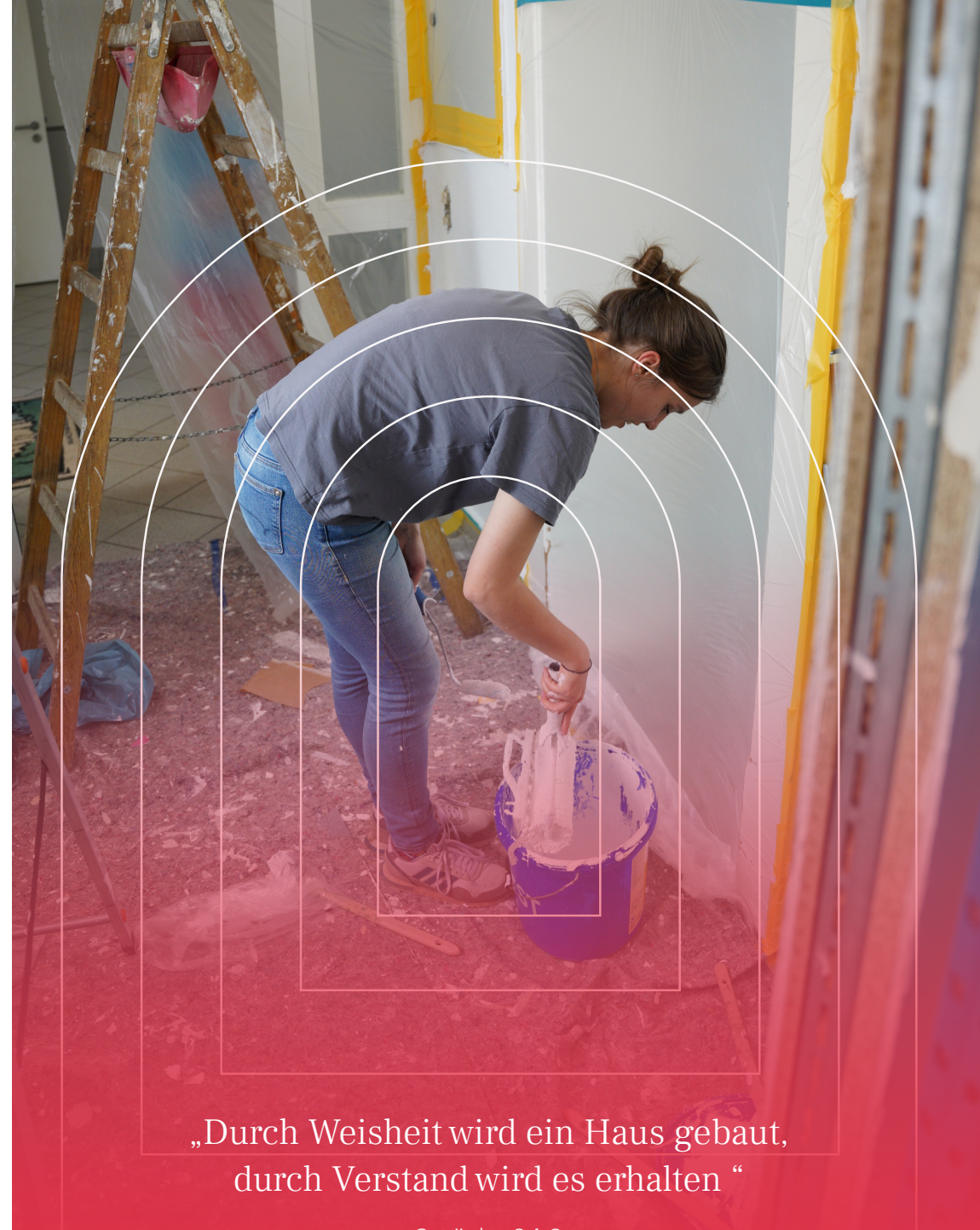
## ► MEHR Zukunft:

Wir wollen mit langfristiger Perspektive das Gebäude erhalten. Das heißt: Was ist auf 30, 40 oder 50 Jahre eine gute Lösung für die Lebenshaus-Arbeit und für die Aufgaben des CVJM Baden? Damit wollen wir die Tür weit öffnen für die zukünftige Arbeit mit jungen Menschen – selbst solche, die heute noch gar nicht geboren sind...

Diese Rubrik rund um das Bauen bzw. die Instandhaltung wird vermutlich einen dauerhaften Platz in der Lebenshaus-Post bekommen – denn wir wollen hier dauerhaft dranbleiben.

## Nächste Termine zum Anpacken:

- 9.-12.4.2026 Bautage in der Woche nach Ostern parallel zum BASE
- 18.4.2026 (Sa.) im Rahmen von Lebenshaus-INTENSE
- Juni / Juli Bau-Woche für Zimmer-Renovierung
- Ab Herbst: Bau-Samstage / Bau-Wochenenden für Gruppen



„Durch Weisheit wird ein Haus gebaut,  
durch Verstand wird es erhalten.“

Sprüche 24,3

# ANDACHT ZUM JUBILÄUM

Letzte Woche habe ich mit ganz viel Vorfreude einer Freundin erzählt, dass ich am Wochenende wieder im Lebenshaus bin. Sie schaute mich nur an und fragte: „Hä Emily, schon wieder? Was macht diesen Ort eigentlich so besonders für dich?“ Ich musste nicht lange nachdenken, sondern habe direkt angefangen zu schwärmen.

Wenn ich vom Lebenshaus erzähle, erzähle ich nicht zuerst vom Gebäude, das natürlich auch wunderschön ist. Ich erzähle von einem Gefühl des Nach-Hause-Kommens. Ich erzähle davon, was ich hier alles empfangen durfte. Ich erzähle von Momenten, in denen ich Ruhe in meinem Alltag gefunden habe. Von Begegnungen, die mich ermutigt haben, als ich unsicher war. Von Freundschaften, die nicht nur in dem Jahr, als ich hier gelebt habe entstanden, sondern die bis heute ein wichtiger Teil meines Lebens sind. Und mir ist klar: Das alles ist nicht das Produkt eines klugen Konzepts, einer perfekten Strategie oder von fehlerfreien Menschen. Es ist viel mehr als das!

Alles, was trägt, was wachsen lässt, was Leben ermöglicht, hat seinen Ursprung in Gottes Handeln. Und gleichzeitig erzählt die Bibel davon, wie Gott uns Menschen in sein Handeln hineinruft und uns Aufgaben anvertraut. Nicht weil er uns braucht, sondern weil er uns vertraut und uns an seiner Seite haben möchte. Er will, dass seine Liebe durch uns hindurchfließt.

Und ich glaube, so ist es auch hier im Lebenshaus: er wirkt durch eben diese Hände. Er wirkt durch die Person, die eine Bibelarbeit für das nächste große Event vorbereitet. Er wirkt durch die Person, die um 7:00 anfängt, die Toiletten zu putzen und durch die Person, die im Büro geduldig den Überblick behält. Das klingt vielleicht im ersten Moment komisch, Gott und Toilettenputzen? Aber ich glaube, dass Gott genau da zu finden ist. Dass eine saubere Klinke, ein gedeckter Tisch oder eine freundliche Antwort am Telefon genauso viel von Gottes Liebe und Gnade erzählen können wie ein Lied oder ein Gebet.

Passend dazu gibt es nun den neuen Merch vom Lebenshaus (S. 5). Als Bibelves für die Shirts haben wir herausgesucht:

► **„Dient einander – jeder mit der Gabe, die er oder sie erhalten hat. So erweist ihr euch als gute Verwalter der Gnade, die Gott vielfältig schenkt.“ (1. Petr 4,10)**

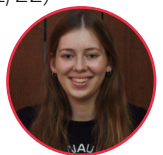
Wie es auf dem T-Shirt steht, dürfen wir Gottes „Serving Crew“ sein. Ich finde das ein richtig cooles Bild! Die Serving Crew im Restaurant sorgt dafür, dass das Essen vom Koch zum Gast kommt. Sie sind die Brücke. Sie sorgen dafür, dass der Gast sich gesehen und willkommen fühlt. Man könnte also sagen, auch hier im Lebenshaus verteilen wir das, was Gott als „Küchenchef des Himmels“ vorbereitet hat.

Was ist das, was er vorbereitet hat? Petrus nennt es die „vielfältige Gnade“. Und diese Gnade dürfen wir als Verwalterinnen und Verwalter in unserem Dienst an andere weitergeben. Gnade ist das Lächeln an der Rezeption, wenn ein Gast nach einer langen Fahrt völlig fertig ankommt. Gnade ist die Geduld der Servicemitarbeiterin mit der Jahresteamerin, die nach dem siebten Nachfragen immer noch nicht weiß, wie man die Buffets richtig eindeckt. Und Gnade ist das spontane Gespräch im Andachtsraum, in dem wir uns ehrlich und unperfekt zeigen dürfen. Gnade ist vielfältig.

Ich glaube, diese Gnade sorgt dafür, dass aus einem Gästehaus ein Lebenshaus wird. Wenn wir also auf 40 Jahre Lebenshaus zurückblicken, dann sehen wir eine lange Kette von Menschen, die bereit waren, Teil dieser „Serving Crew“ zu sein. Wir sehen Gesichter von Gründenden, treuen Mitarbeitenden und Spendenden. Menschen, die ihre Gaben eingesetzt haben. Menschen, die Gottes Gnade nicht für sich behalten, sondern weitergegeben haben. Und deshalb wollen wir in diesem Jubiläumsjahr die Treue Gottes feiern, die durch diese vielen Menschen sichtbar geworden ist. Wir feiern 40 Jahre, in denen Gott uns als seine Verwalterinnen und Verwalter gebraucht hat.

Wenn ich meiner Freundin also das nächste Mal erzähle, warum ich schon wieder hier bin, dann kann ich sagen: Weil ich hier sehe, was passiert, wenn Gott Menschen in sein Wirken hineinnimmt. Lasst uns die Taten seiner Hände rühmen. Lasst uns fröhlich davon singen. Und lasst uns mit Vorfreude auf Gottes Wirken fröhlich in die nächsten Jahre gehen - als Teil seiner Serving Crew.

Emily Heizmann (JT 21/22)



## Kurz notiert

Kurzinfos aus dem CVJM-Lebenshaus

- Die Konfi-Castles haben die letzten Wochen geprägt. Fast 500 Konfis & Mitarbeitende haben an vier Castles mitgewirkt, Gemeinschaft erfahren und Glauben erlebt.
- Weiter offen ist unsere Stelle im Service (40-50% Umfang) – hier sind wir wirklich auf Hilfe angewiesen, um gute Menschen zu gewinnen.
- Die Büros für Haustechnik sind ins Tiefgeschoss des Mitarbeiterhauses (Nr. 8a) umgezogen. Das ermöglicht mehr Platz und besseres Arbeiten. Die Büros in der Geschäftsstelle werden flexibler genutzt, weil immer mehr Menschen hier sind und die Räume brauchen.
- Im Mai werden wir die Werkstatt neu strukturieren. Ziel ist, dass die „gewachsenen Strukturen“ von einer transparenten Logik abgelöst werden. Das macht die Arbeit effizienter und auch sicherer.
- Im Landesverband ist der Bereich IT durch Stefan Pickel und Robin Gaudig gut abgedeckt. Die beiden sorgen mit einem großen Team Ehrenamtlicher dafür, dass wir bei täglichen Fragen und längerfristigen Entwicklungen gut aufgestellt sind & bleiben.

## Bibel.Lifestream

Ende nach 148 Folgen und 7 Jahren

Nach 148 Folgen werden wir im März zwei letzte Folgen Bibel.Lifestream ausstrahlen. Nach 7 Jahren beenden wir das Projekt voller Dankbarkeit für die zurückliegenden Segensspuren. Gründe sind unter anderem:

- die digitale Welt hat sich in den letzten Jahren massiv verändert und damit auch der Anspruch an digitale Formate und ihre Aufmachung
- die Ursprungszielgruppe der "Jungen Erwachsenen" hat den Bedarf nach anderen Formaten artikuliert
- nach 148 Bibeltexten wird langsam die geeignete Textauswahl schwieriger
- stark zurückgehende Live-Klickzahlen in der Zielgruppe der "Jungen Erwachsenen"

Natürlich gibt es immer auch ein weinendes Auge wenn Formate aufhören. Gleichzeitig entsteht Raum für neue Erprobungsräume. Das ist uns auch für die Zukunft im Lebenshaus wichtig. Unter den Stichworten "Junge Erwachsene" / "Theologie + Bibel" / "Anbindung ans Lebenshaus" wollen wir neu kreativ werden und fragen, was es in der Zukunft braucht.

## Frauenabend

Die Kunst, sich selbst ein Bei zu stellen

Eigentlich würde ich gerne ... aber!“ / „Alles wird immer schlimmer!“ / „Erst wenn die Kinder groß sind, kann ich an mich denken.“ / „Ich habe keine Zeit für so etwas.“

Kommen dir solche Sätze bekannt vor? Dann ist es Zeit, innezuhalten. Wir besprechen, warum Gedanken so mächtig sind, wie du destruktive Denkschleifen durchbrichst und welche Schritte helfen, dein Denken bewusst zu erneuern. Wer aufhört, sich selbst im Weg zu stehen, übernimmt wieder Verantwortung fürs eigene Leben.

Vortrag / Begegnung / Lobpreis / mit oder ohne Abendessen

**Datum:** 17.03

**Anmeldung + Infos:** online

**Vortrag:** Cornelia Schmid

## Sommerkonzerte

4 Abende zum genießen

*Do, 30.07 (20:00)*

Sommerkonzert des Musikverein Unteröwisheim (Eintritt frei)

*Fr, 31.07 (20:00) Albert Frey*

Mit seinem Trio präsentiert er Klassiker und neue Songs, unter anderem aus seinem Projekt "7 Worte vom Kreuz"

*Sa, 01.08 (20:00) Jonnes*

Authentisch. Tiefgründig. Hoffnungsvoll. Sein Song ‚Größer‘ zählt inzwischen über 2 Mio. Streams bei Spotify und ist aus der Liedkultur vieler Gemeinden nicht mehr wegzudenken.

*So, 02.08 (19:00) Sistersquare*

Im Raum Karlsruhe haben sie sich mit Live-Konzerten einen Namen gemacht. Die vier Sisters und drei Brothers spielen jedes Jahr nur ein paar exklusive Auftritte. Mehrstimmiger Gesang, aber kein Chor. Unplugged, aber ganz und gar nicht leise. Coversongs, aber mit eigenen Arrangements.



# 01. Mai im Lebenshaus

Ein Tag für die ganze Familie. Und auch hier wollen wir Jubiläum feiern - groß und im öffentlichen Rahmen.

11:00 Uhr Jubiläumsgottesdienst

12:00 Uhr bis 17:00 Uhr

- Leckeres Essen, Kuchen, Eisbecher
- Warme und kalte Getränke
- Hofkonzert mit dem Musikverein Unteröwisheim
- Spielmöglichkeiten für Kinder
- Kletterwand
- Schlossführungen
- **Tommy Bright**, Trick-Künstler mit Botschaft - ein besonderes Highlight zu unserem Jubiläum
- ...und vieles mehr

Wir möchten dankbar auf 35 Jahre Schloss und 30 Jahre Gästebetrieb zurückblicken. Wenn diese Zeit für dich ein Segen war, freuen wir uns sehr über deinen persönlichen Segensbericht. Wir würden gerne ein paar Berichte sammeln und mit anderen teilen: anonymisiert und in geeigneter Form. Du möchtest dankbar etwas teilen? Bitte sende uns deinen Bericht an folgende an: lebenshaus@cvjmbaden.de

Gemeinsam mit dem 01.Mai startet unser **Wochenende für Ehemalige**. Einge-laden sind ehemalige Freiwillige und Mitarbeitende aller Generationen. Eine super Möglichkeit, um mal wieder im CVJM-Lebenshaus vorbeizuschauen - alleine, zu zweit oder als ganzes Team.

Aufgrund der Feierlichkeiten am 01. Mai startet das Programm unseres Wochenendes erst am Abend mit einem kleinen und gemütlichen Auftakt. Wer möchte, kann gerne schon Donnerstags anreisen und/oder auch schon am 1.Mai mit dabei sein (als Gast oder auch zum Mithelfen).

**Datum:** 01. - 03.05

**Anmeldung + Infos:** online

**TN:** ehemalige Freiwillige und Mitarbeitende aller Generationen

„Einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen, und eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei.“

Prediger 4,12

# Event Café

- Duftender Kaffee
- Selbstgebackene Kuchen & Torten
- Wertvolle Tipps & Tricks
- Frische Inspiration
- Originelle Deko-Ideen
- Nette Menschen treffen
- Entspannung erfahren
- Den Alltag unterbrechen
- Abwechslungsreiches Programm

## KOMMENDE TERMINE

Jeweils mittwochs, 14.30-17.15 Uhr

**18.03.26** „Gott kann alles- außer mittelmäßig...“ mit Regina Kammerer

**25.03.26** „Der Hut und seine Geschichte“ mit Manfred Kruppa

**15.04.26** „CVJM und Kirche bauen im Odenwald“ mit Kopf, Herz und Hand mit Göran John (Gründer Baumhauscamp)

**22.04.26** „Ballaststoffe sind mehr als nur Ballast“ mit Dr. Renate Becker

**29.04.26** „Schlüsselerlebnisse“ - entdeckt auf meiner Lebensreise mit Silke Traub

**06.05.26** „Farben des Lebens - zwischen Ostern, Himmelfahrt u. Pfingsten“ anhand biblischer Erzählfiguren mit Daniela Werner & Uli Schuhmacher

**20.05.26** „Erlebnisse durch Wald und Flur“ Multimediashow mit Ute Abogast

**27.05.26** „Irische Musik“ mit Peter Vogel und Martin Rüter

*Auch Gruppen (Frauenkreise, Kirchengemeinden, ...) sind zum Eventcafé herzlich eingeladen. Ab einer Gruppengröße von 5 Pers. ist eine Anmeldung per E-Mail unter [eventcafe@cvjmbaden.de](mailto:eventcafe@cvjmbaden.de) notwendig.*



# DIE LEBENSHAUS TRUHE



## ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag, Mittwoch 13 – 17 Uhr

Donnerstag 9-12 Uhr / 13-15:30 Uhr

Freitag 16:00-18:30

- Deko für den Frühling & Sommer
- Bücher für Glauben und Leben
- Geschenke für Nachbarn und Freunde
- Lebenshausmüsli, „Schlosswein“ und Selbstgemachtes

Kommen & Sehen  
Stöbern & Entdecken  
Freude schenken



# Mitmachen

- Beim 1. Mai suchen wir Hilfe, um die vielen Gäste gut zu versorgen. Wir sind eine große Gemeinschaft, die diesen Tag gestaltet.
- Jetzt ist die ideale Zeit, um junge Menschen auf unser Jahresteam aufmerksam zu machen. Wir suchen wieder 12-14 junge Erwachsene, die gemeinsam Leben, Glauben und Dienst gestalten wollen.
- Die Bautage vom 9.-12. April stehen an und wir haben wichtige Projekte am Start. Macht gerne mit (Anmeldung über die Homepage).
- Schon jetzt könnt Ihr Euch melden, wenn Ihr für die Sommerkonzerte zum Helfen kommen wollt.
- Falls möglich stellt doch Euren Arbeitgebern das Lebenshaus als Ort für Tagungen oder Fortbildungen vor. Gerade unter der Woche sind wir ein idealer Ort, den viele Firmen, Behörden und Institutionen nutzen. Im Herbst soll für diesen Zweck auch eine neue Broschüre erscheinen, die wir dann weitergeben.

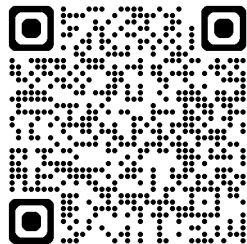
**Bei Interesse  
sprecht uns gerne an!**

# Spendenstand

Bis Ende Februar sind 23.167 € bei uns eingegangen. Vielen, vielen Dank für alle finanzielle Unterstützung!



Hier hast du die Möglichkeit, das CVJM-Lebenshaus finanziell zu unterstützen. Einfach scannen - DANKE!



**Wofür wir jährlich  
220.000 € benötigen?**  
Infos auf der Homepage

# TERMINE



## März 26

12.	Jahresteam Gruppenpraktika
17.	Bibel.Lifestream
19.	Jahresteam Gruppenpraktika
19.	Frauenabend
20.-22	team-f "Start in die Ehe"
22.	Café LH und LeGo
24.	Bibel.Lifestream
26.	Jahresteam Gruppenpraktika

*KOMM  
VORBEI!*

## April 26

09.-12.	BASE
09.-12.	Bautage im Lebenshaus
11.	2. Hilfe-Schulung
16.	Jahresteam Gruppenpraktika
18.	Lebenshaus_INTENSE

## Mai 26

01.	01. Mai im Lebenshaus
01.-03.	Ehemaligen-Wochenende
19.	Jahresteam Gruppenpraktika
26.-29	Verwöhntage für Senioren



